



St. Petri Gemeindebrief

Juni, Juli und August 2025



Foto:
© Bernd
Schwabe

Inhaltsverzeichnis

Nachgedacht	03	Besuchsdienst	17
Kirchenvorstand	04	Kirchenmusik	18
Aufarbeitungsprozess	05	unterWegs	24
Schulranzenaktion	06	Jugendgottesdienst	25
Sommerkirche	06	Kinderkirche Kunterbunt	25
Einladung Jubelkonfirmation	07	Kinderseite	26
Fjarill – MIDSOMMAR	07	Neues aus der Kita	27
Konfirmandenunterricht	09	St.-Paulus-Info	28
Fahrradtour	11	Angebote für Senioren	29
Friedhofskapellen-Konzerte	13	Gruppen in St. Petri	30
Rasenmähen auf dem Friedhof	13	So erreichen Sie uns	31
Freud und Leid	15	Gottesdienste in St. Petri	32

Mona Schlesselmann

Steuerberaterin

Steuerliche Beratung zu Erbschaften und Schenkungen

Buxtehude-Altkloster

Hauptstraße 14, Telefon: 04161 554485

E-Mail: mail@monaschlesselmann.de



Planen Sie rechtzeitig Ihren Immobilienverkauf im Alter.



Für eine kostenfrei und unverbindliche Marktwerteinschätzung stehe ich Ihnen gern zur Verfügung



Stefan Köster
Immobilienfachwirt

Köster
Immobilien

Tel. 04161 - 669 200
info@koester-immobilien.com

mutig – stark – beherzt

Dieses Motto stand über dem Kirchentag in Hannover, der Anfang Mai mehr als 100.000 Menschen anzog. Er war zugleich ein Fest des Glaubens und des Nachdenkens, eine Erweiterung des Horizonts und eine Einübung in die Vielfalt der Kirche. Berichte über den Kirchentag, geschrieben aus den verschiedensten Perspektiven kann man im Internet finden, hier soll es nur um das Motto selbst gehen.

Es stammt aus dem ersten Brief des Paulus an die Korinther (16,13-14): *Seid wachsam, haltet am Glauben fest, seid mutig und stark! Alles, was ihr tut, soll in Liebe geschehen!*

Glaube in unruhigen Zeiten

So betitelt der NDR seinen Bericht über den Kirchentag und trifft damit nicht nur die Situation vieler Christen heute, sondern auch die der Gemeinde in Korinth: Das Leben der Christen in der griechischen Kultur und unter der römischen Herrschaft brachte bereits einige Herausforderungen mit sich, aber auch soziale Spannungen und theologische Streitfragen belasteten die Gemeinde.

Paulus geht in seinem Brief auf die Fragen und Probleme der Gemeinde ein und versucht, ihnen eine Denkweise bzw. Haltung nahezubringen, die Vielfalt zulässt und dennoch einen respektvollen, ja sogar liebevollen Umgang miteinander zur Grundlage hat. Er betont die Gemeinsamkeiten trotz unterschiedlicher Prägungen und Meinungen und verweist immer wieder auf Christus (3,11):

Denn niemand kann ein anderes Fundament legen als das, das schon gelegt ist. Und das ist Jesus Christus.

Damit ist ein entscheidender Orientierungspunkt gesetzt, wo die unterscheidenden Meinungen sich zwar nicht auflösen, aber nicht mehr das Miteinander in der Gemeinde unterminieren oder sogar vergiften können.

Was unserem Leben Grund und Richtung gibt

Dieses Thema stand in Hannover über der Predigt zum Kirchentagsmotto. Der Glaube stellt uns auf ein Fundament, das Ängstlichen und Verzagten Mut und Hoffnung gibt und den Mutigen und Hoffnungsvollen die Fähigkeit, sich den Herausforderungen zu stellen:

1. Wir müssen uns nicht entmutigen lassen und uns ins Private zurückziehen, sondern können aufstehen und *mutig* das tun, was unserer Gemeinde und unserer Stadt und auch unserer Erde gut tut.

2. Wir sollen uns nicht dem Gefühl hingeben, dass wir zu schwach sind und sowieso nichts tun können, sondern uns gemeinsam auf den Weg machen und dadurch *stark* werden und einander *stark* machen.

3. Wir brauchen uns nicht von unserer Angst und der Ignoranz anderer bestimmen zu lassen, sondern können im Vertrauen auf Gott konkrete Schritte *beherzt* gehen.

Der NDR-Bericht spricht von einem **Kirchentag voller Hoffnung** und wir können uns nur wünschen, dass diese Hoffnung in uns wieder mehr Raum gewinnt, damit wir Mut fassen und verborgene Stärke entdecken und beherzte Schritte gehen.

Wolf-Dieter Syring und Dörte Joost

Neues aus dem Kirchenvorstand

Das vergangene Vierteljahr stand ganz im Zeichen der erfreulichen Tatsache, dass mit Pastor Chris Hasemann wieder eine Pfarrstelle besetzt werden konnte. Seit Anfang Februar lebt und arbeitet er in Buxtehude; er besucht etliche Mitglieder und Mitarbeiter der Gemeinde und macht sich ein Bild von der Struktur der Gemeindegemeinschaft und den vielen unterschiedlichen Arbeitsbereichen. Wir im Kirchenvorstand (KV) haben schon einige innovative Überlegungen aufgenommen und wollen bei der KV-Klausur im Juni neue Ansätze finden, um die Gemeindegemeinschaft weiterzuentwickeln.

Eine zweite erfreuliche Perspektive kam durch die Anstellung unserer neuen Pfarrsekretärin Antje Hille zustande, die sich mittlerweile in die Breite der Aufgaben eingearbeitet hat, auch wenn immer wieder neue Aufgaben dazukommen. Alexandra Sparsam steht ihr für einige Stunden in der Woche zur Seite, um Arbeitsspitzen abzufangen.

Zur Zeit kommen wir im KV nur selten dazu, dem Gemeindeleben neue Impulse zu geben oder die vielen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen gut zu begleiten. Was uns derzeit intensiv beschäftigt, sind viele Entscheidungen und Verwaltungsaufgaben, die daraus erwachsen, dass bauliche Fragen zu klären sind (z.B. für das neue Dach der Kirche, für neue Stromleitungen über Grundstücken der Gemeinde) oder auch Versicherungs- und Wartungsverträge abgeschlossen werden müssen (z.B. für die Chororgel oder die Geschirrspüler). Die Zahlungsanweisungen für die laufenden Rechnungen (von Papierhandtüchern bis zur



Anschaffung eines Rasenmähers für den Friedhof) und eine – erfreulicherweise – große Anzahl an Spendenbescheinigungen müssen unterschrieben werden. Die Gemeinde ist Arbeitgeber von zehn MitarbeiterInnen, für die der KV Ansprechpartner ist. Diese Beispiele sollen nicht ausdrücken, dass wir bedauert werden wollen, sondern vielmehr deutlich machen, dass wir bedauern, dass manches leider zu lange liegen bleibt.

Kehren wir also zu den erfreulichen Perspektiven zurück. Wir werden uns im Juni mit der Frage beschäftigen, wie wir die vorhandenen Aufgaben besser verteilen und auf eine zeit-schonendere Art bewältigen können. Dazu wird es eine KV-Klausur und weitere Gespräche geben, und wir hoffen, im Sinne des Kirchentagmottos mutig und stark beherrzte Entscheidungen treffen zu können und gute neue Wege zu finden.

Dörte Joost und Wolf-Dieter Syring im Namen des Kirchenvorstandes

Aufarbeitungsprozess startet

Lange hat es gedauert, bis die Aufarbeitung der Verdachtsfälle von Kindeswohlgefährdung in St. Petri richtig beginnen konnte. Die Suche nach einer Person, die den gesamten Aufarbeitungsprozess durchführen könnte, gestaltete sich schwieriger als erwartet. Doch nun ist eine unabhängige, externe Person gefunden, die die Verdachtsfälle aufarbeitet und sowohl die Betroffenen als auch die zu unterschiedlichen Zeiten in St. Petri Verantwortlichen zu Gesprächen einladen wird. Insbesondere die Betroffenen sollen dabei die Gelegenheit haben, in einem geschützten, vertraulichen Rahmen über ihre Erlebnisse im Zusammenhang mit der Arbeit mit Kindern zu sprechen und mit ihren Fragen den Aufarbeitungsprozess mitzugestalten.

Der Kirchenvorstand hat Dr. Wolf-Peter Groß aus Rellingen mit diesem für uns und die Betroffenen wichtigen Vorhaben beauftragt. Herr Dr. Groß ist Jurist, Coach und Mediator und bringt damit nach Ansicht des Kirchenvorstandes alle Voraussetzungen mit, die für die Gespräche und ihre Einordnung wichtig sind. Betroffene und Beteiligte, die einen Beitrag zur Aufarbeitung leisten können und wollen, bitten wir, sich unter der Adresse mail@wpg-expertenberatung.de bei ihm zu melden. Selbstverständlich stehen auch die im letzten Gemeindebrief genannten externen Kontakte weiterhin Betroffenen für Gespräche zur Verfügung.

*Sup. Martin Krarup
und der Kirchenvorstand*

 **STACKMANN**

WILLKOMMEN IM HAUS BUCH & PAPIER

- Buchbestellungen innerhalb von 24 Stunden
- Extra- und Sammelbestellungen
- Große Auswahl an Kinderbüchern
- Gravuren für Schreibgeräte
- Fachkundige Beratung
- Lounge Ecke zum Schmökern

Ernst Stackmann GmbH & Co. KG
Haus BUCH & PAPIER
Lange Straße 35
21614 Buxtehude
www.stackmann.de



Schulranzenaktion 2025

Dank Spenden kann St. Petri Schulanfänger unterstützen

Der 16. August ist für viele Kinder unserer Stadt ein wichtiger Tag: ihr erster Schultag. Für die Eltern ist dieser Tag natürlich ebenso wichtig, aber in vielen Fällen eine enorme finanzielle Belastung.

Wie in den Vorjahren wollen wir wieder dabei helfen, die Grundausrüstung für die Schule zu beschaffen. Bedürftige Familien möchten wir mit einem Gutschein unterstützen. Diese Gutscheine können bei Stackmann oder in der Büro-Box eingelöst werden.

Auch in diesem Jahr wird unsere Aktion vom Lions Club Franziska von Oldershausen mit einer großzügigen Spende unterstützt. Wir sind sehr froh, dass von dort schon seit Jahren regelmäßige Hilfe kommt. Auch die Halepaghen-Stiftung



Foto: Okapia

spendet für die Schulranzenaktion, um Eltern etwas zu entlasten.

Wir hoffen sehr, dass unsere Aktion dazu beiträgt, alle Schulanfänger mit den notwendigen Stiften, Heften, Tuschkästen und was sonst noch so benötigt wird zu versorgen. Spenden sind immer willkommen.

Bärbel Sievers

Sommerkirche 2025

„Peter, Paul and Mary“ – so heißt eine Folk-Band der 60er Jahre. Ihr Name wird in diesem Jahr zum Motto der Sommerkirche: Als sei es Zufall, stehen bei uns in Buxtehude nämlich Kirchen namens Peter, Paul und Mary.

Diese drei laden jeweils zu sich ein:

- Sonntag, 6. Juli, 10 Uhr, St. Maria, Sigebandstraße 7
- Sonntag, 13. Juli, 10 Uhr, St. Petri, Altstadt
- Sonntag, 20. Juli, 10 Uhr, St. Paulus, Finkenstraße 53
- Sonntag, 27. Juli, 10 Uhr, St. Petri
- Sonntag, 3. August, 10 Uhr, St. Paulus
- Sonntag, 10. August, 10 Uhr, St. Petri.

Wenn Sie schon immer mal ein bisschen herkommen wollten mit ihren Gottesdienstbesuchen, nutzen Sie diese Gelegenheit gern! Und wenn Sie lieber in Ihrer gewohnten Bank sitzen, freuen Sie sich an den anderen Menschen, die Sie besuchen kommen! Und wenn Sie eine Fahrgelegenheit suchen, um die Gottesdienste bei Paul und Mary zu besuchen, können Sie dies dem Kirchenbüro (559370) kund tun und sich am jeweiligen Sonntag um 9:30 Uhr am Eingang der St.-Petri-Kirche einfinden.

Kommen Sie in jedem Fall gut durch den Sommer!

Pastor Chris Hasemann

Einladung zur Jubelkonfirmation

Unsere nächste Jubelkonfirmation feiern wir am 5. Oktober 2026 um 10:00 Uhr. Bis zu diesem Erntedanksonntag 2026 ist es noch ein bisschen hin. Aber mit frisch neu besetztem Kirchenbüro und Pfarramt können wir den Vorlauf, den wir uns so verschaffen, gut nutzen.

Natürlich sehen wir in den Kirchenbüchern und im Gemeindegliederverzeichnis nach den entsprechenden Jahrgängen. Aber Sie ahnen gar nicht, wie schwer es oft ist, die Menschen nach einem halben Jahrhundert ausfindig zu machen. Ihre Mithilfe ist also unerlässlich: Wenn Ihnen jemand einfällt, der in den Jahren 1964, 1965, 1966 sowie 1974, 1975 und 1976 konfirmiert wurde,

bitten Sie ihn/sie, sich bei Frau Hille im Kirchenbüro zu melden, oder melden Sie sich bei Frau Hille mit den Tipps, die Sie haben.

Sie dürfen den Termin 5. Oktober 2026 gern schon weitergeben zum Vormerken – auch an Menschen, deren Konfirmation noch länger zurückliegt als die fünfzig „goldenen“ oder sechzig „diamantenen“ Jahre, auf die die angegebenen Jahrgänge zielen.

Wir sammeln ab jetzt Kontaktdaten und im Februar 2026 verschicken wir die Einladungen und Anmeldebögen.

Schon jetzt: Danke für alles Mitüberlegen und Mithelfen!

Pastor Chris Hasemann

Fjarill – MIDSOMMAR in Buxtehude

28. Juni, St.-Petri-Kirche, Beginn 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr
Tickets 29 Euro (erm. 17 Euro), freie Platzwahl

Der Förderverein St. Petri e.V. freut sich, Fjarill zum MIDSOMMAR-Konzert in Buxtehude begrüßen zu können.

Begeisterte Zuhörer feierten Aino Löwenmark und Hanmari Spiegel bereits 2022 in St. Petri und nun heißt es: „Blomster Tyd. Nun kommt das große Blühen“.

Perfekt für einen Abend voller Träumereien und einen schwedischen Sommer voller Licht und Farben. Musik zum Durchatmen. Musik zum Ankommen. „Fjarill bringen Poesie in die Welt: zart, stark, bunt, lebendig, sensibel und weiblich.“
FOLKER



FJARILL (Foto: Anne de Wolff)

Link zum Vorverkauf:

<https://www.ticketmaster.de/event/fjarill-midsommar-in-buxtehude-tickets/365534751>



reis against
the spülmachine

BREITBAND OPEN AIR
Samstag, 30. August 2025

Einlass: 18:30 Uhr / Beginn: 20:30 Uhr

Natürlich mit uns.

Instagram: [stadtwerke_buxtehude](#)
www.stadtwerke-buxtehude.de

Jetzt Tickets sichern!

Karten nur im Vorverkauf im SWB-Kundencenter, Ziegelkamp 8, Buxtehude, erhältlich.
Alle Infos online oder folgt uns auf Instagram!

Wo? Stadtwerke-Gelände,
Ziegelkamp 8, Buxtehude



STADTWERKE
BUXTEHUDE



BREITBAND
BUXTEHUDE

Konfirmandenunterricht 2026/2027

Du bist in der siebten Klasse, oder Du wirst bis Mitte 2026 13 Jahre alt?

Perfekt! – Dann kannst Du Dich bis zum 30. Oktober 2025 zum Konfirmandenunterricht anmelden!

Ob Du schon getauft bist, Dich im Laufe des Konfi-Jahres taufen lässt oder ob Du erst noch entscheidest, ob Du konfirmiert werden möchtest – egal, Du bist herzlich willkommen!

Die ersten Termine:

- Start ist am Sonntag, 12.04.2026, um 10:00 Uhr in der St.-Petri-Kirche. Da begrüßen wir euch im Gottesdienst.
- Am Mittwoch, 15.04.2026, findet um 19:00 Uhr ein Elternabend im Gemeindehaus (Dietrich-Bonhoeffer-Haus DBH, Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3) statt.
- Am Freitag, 24.04.2026, treffen wir uns von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr zum ersten gemeinsamen Nachmittag im DBH.

Ungefähr einmal im Monat treffen wir uns dann an einem Freitagnachmittag im DBH. Wir kommen ins Gespräch über den christlichen Glauben, über eure Fragen und wir machen was: Wir bereiten einen Gottesdienst vor, wir erkunden den Friedhof, wir fahren mit vielen anderen Konfis in den Herbstferien eine Woche nach Sylt (17.–22.10.26) und... – mal sehen, was uns noch so einfällt. Mit dabei sind TeamerInnen, das sind junge Menschen, die selbst vor ein paar Jahren konfirmiert wurden und die nun Freude daran haben, Konfis zu begleiten.

Die Konfirmationsgottesdienste finden am Pfingstsonntag, 16.05.2027, um 10:00 Uhr und um 11:30 Uhr in St. Petri statt.

Die Anmeldeformulare gibt es bei Frau Hille im Kirchenbüro (Kontakt Daten siehe vorletzte Seite), oder Du downloadest sie von unserer Homepage. Bei Fragen hilft Dir Frau Hille gern weiter. Wir freuen uns auf euch!

Pastor Chris Hasemann





Sozialstation Buxtehude

Ambulante Pflege

Unsere Aufgabe ist die vielfältige Unterstützung hilfebedürftiger Menschen in ihrer häuslichen Umgebung.

Seit über 40 Jahren für Sie in Buxtehude!

T: 04161 74230
Apensener Straße 196
21614 Buxtehude

sozialstation@stadt.buxtehude.de
www.buxtehude.de/sozialstation



Carl-Zeiss-Straße 5 | 21614 Buxtehude | Telefon: (04161) 66924-0 | www.malereibetrieb-wittmaier.de

Bestattungen
aller Art
ab € 2.850,-

Bestattungsinstitut Holger Ringel GmbH

Telefon: 04161 - 51 24 51
Brillenburgsweg 27 b • 21614 Buxtehude
Webseite: www.bestattungsinstitut-ringel.de
E-Mail: holger-ringel@outlook.com

**Wir stehen Ihnen kompetent, diskret und einfühlsam zur Seite.
Eine würdevolle Bestattung liegt uns am Herzen.
Gern beraten wir Sie in allen Fragen der Bestattungsvorsorge.**

Mitglied im Verband unabhängiger
Bestatter e.V.

Kennen Sie die Liebfrauenkirche?

Noch nicht? Dann kommen Sie mit uns. Wir machen am 6. September eine Fahrradtour nach Horneburg. Die Liebfrauenkirche dort wird auch „schwimmende Burgkirche“ genannt. Was es damit auf sich hat und welche wechselhafte und bewegende Geschichte die Horneburger Kirche durchgemacht hat, wird uns Frau Jochim bei unserem Besuch erzählen. Die gerade renovierte Kirche liegt am Mönchsweg. Besucher sind dort gern gesehen. Im Sommer ist die Kirche tagsüber für Radpilger und Wanderer geöffnet.

Der Weg nach Horneburg führt uns durch den „Bullenbruch“. Diese große Moorfläche, ein Ausgleichsgebiet für den Bau der A 26, ist ein Paradies für Wasservögel geworden. Die Fläche wird im Sommerhalbjahr für sie nass gehalten, Bäume und größere Büsche sind gerodet, um die brütenden Vögel vor ihren Feinden zu schützen. Den Landwirten bleibt der Bullenbruch aber weiterhin als Weidegebiet erhalten. Geplant ist, Informationstafeln aufzustellen und weitere Zuwege für Wanderer und Fahrradfahrer zu schaffen.

Und was könnten wir nach dem Besuch der Liebfrauenkirche machen? Nun, wer in Horneburg ist, kommt am „Dante“ wohl schwer vorbei. Ein leckeres Eis haben wir uns nach dem langen Weg auch verdient.

So gestärkt werden wir durch das Alte Land zurück nach Buxtehude radeln. Die Äpfel sind Anfang September sicher schon reif, aber hoffentlich noch nicht gepflückt.



Liebfrauenkirche Horneburg (Das Foto wurde uns freundlicherweise von der Kirchengemeinde Horneburg zur Verfügung gestellt.)

Wir treffen uns am Samstag, dem 6. September, um 15:00 Uhr, am Haupteingang der Petrikirche. Dort empfangen wir einen Reisesegen. Die gesamte Fahrt wird etwa 30 km lang sein. Um ca. 18:00 Uhr wollen wir wieder zurück sein.

Bitte überprüfen Sie Ihre Fahrräder vor der Fahrt. Eine Flasche Wasser sollte jeder dabei haben.

Wir freuen uns auf Sie!

Wolf-Dieter Syring, Hauke Sumfleth und Heidi Krogoll



SAM - Seit über 10 Jahren der Pflegedienst in Ihrer Nähe!

In der heutigen Zeit ist das Thema Pflege stets präsent. Wir als Pflegedienst haben es uns zur Aufgabe gemacht, unsere Kunden individuell und ganzheitlich zu beraten und die Pflege sowie die Betreuung entsprechend auszuführen. Der Dienst am Patienten ist Inhalt und Ziel unserer Arbeit. Durch die fachlich kompetenten Pflegekräfte des **SAM Pflegedienstes Buxtehude** gewinnen unsere Kunden die gewohnte Sicherheit im persönlichen Lebensbereich zurück. Kommen Sie gerne zu einem kostenlosen Beratungsgespräch zu uns oder vereinbaren Sie einen Termin - wir kommen auch gerne zu Ihnen.

Wir bieten auch Betreuungsgruppen und Ausfahrten an. Gönnen Sie sich eine Auszeit und lassen Sie sich verzaubern!

Wir bieten Ihnen:

- **24-Stunden Notdienst**
- **Behandlungspflege**
- **Betreuungsangebot nach §45**
- **Grundpflegerische Versorgungen**
- **Verhinderungspflege**
- **Hauswirtschaft**
- **SAPV (spezielle ambulante palliative Versorgung)**
- **Familienbetreuung**
- **Übernahme von Behördengängen, Fahrten und Einkäufen**
- **Uvm...**

Unser ambulanter Pflegedienst pflegt und betreut in:
 - Buxtehude
 - Jork
 - Apensen
 - Horneburg
 - und Umgebung

SAM Pflegedienst Buxtehude GmbH & Co. KG

Carl-Hermann-Richter-Straße 50
 21614 Buxtehude
Tel.: (04161) 99999 - 1
 Fax: (04161) 99999 - 2
 Email: info@pflegedienstbuxtehude.de

Sommerklänge in der Friedhofskapelle

Drei besondere Lesungskonzerte

In diesem Sommer verwandelt sich die Friedhofskapelle wieder in einen Ort der Musik und Literatur. Unter dem Motto „Lesungskonzerte in der Friedhofskapelle“ finden an drei Samstagen besondere Veranstaltungen statt, die Konzert und Lesung miteinander verbinden. Der Beginn ist jeweils um 16:00 Uhr.

Jedes Konzert bietet eine einzigartige Mischung aus musikalischen Darbietungen und literarischen Texten – mal nachdenklich, mal heiter, immer inspirierend. Im Anschluss sind alle Gäste herzlich eingeladen, bei einem kleinen Umtrunk miteinander ins Gespräch zu kommen und den Nachmittag gemeinsam ausklingen zu lassen.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Musiker sind willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Christina Thomas
 Für den Friedhofsausschuss

Termine:

21.06.: Eine musikalische Sommerreise mit Cello, Bratsche, Cajon und Dudelsack

16.08.: Bläser-Ensemble BuxTuut

20.09.: Flötenkreis St. Petri



BuxTuut (Foto: Christina Thomas)

Rasenmähen auf dem Friedhof

Liebe Besucher des Ferdinandfriedhofes, vielleicht ist es Ihnen schon aufgefallen – der Rasen auf unserem Friedhof sieht im Moment nicht immer so gepflegt aus, wie wir es uns wünschen. Dies liegt daran, dass wir im Moment mit längeren Krankheitszeiten zu tun haben und derzeit nicht alle Arbeiten zu schaffen sind. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis und Ihre Geduld in dieser für uns besonderen Situation.

Erfreulicherweise haben wir drei agile Helfer gefunden, die uns beim Rasen-

mähen unterstützen. Es würde uns helfen, wenn wir drei weitere Unterstützer gewinnen könnten. Wer also Lust und Zeit hat, uns regelmäßig (etwa zweimal pro Monat) zu unterstützen, ist herzlich willkommen! Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne im Friedhofsbüro (5000789, freitags 9:00–11:00 Uhr) oder im Kirchenbüro (559370, montags bis donnerstags 9:30–11:00 Uhr). Jede helfende Hand zählt!

Der Friedhofsausschuss

www.senf-bestattungen.de

Senf
BESTATTUNGEN

Inh. H. Stelzer
Tradition seit 1920

Abschied in Liebe.



Wir sorgen für den Rahmen in Würde.

Klosterhof 5A · 21614 Buxtehude ☎ **04161/84555**

Freud und Leid in der Gemeinde

Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf diese – im Internet veröffentlichte Seite – keine personenbezogenen Angaben enthalten.

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St.-Petri-Kirchengemeinde Buxtehude, Hansestraße 1, 21614 Buxtehude

Redaktion und Gestaltung: Dr. Wolf-Dieter Syring (kommissarisch V.i.S.d.P.), Ronny Lühmann, Alexandra Sparsam

Spendenkontonummer: Kirchenamt in Stade, Sparkasse Harburg-Buxtehude, IBAN: DE24 2075 0000 0050 0114 02
Verwendungszweck: „6245 St. Petri“ u. auf Wunsch die Gruppe oder Aktivität, die Sie fördern wollen, z.B. „Tafel Buxtehude“

Anzeigenverwaltung: gb.petri.buxtehude@evlka.de *neue Adresse!*

Druck: Schneider-Druck, Pinneberg

Der Gemeindebrief wird viermal im Jahr gratis an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Die Auflage beträgt 9.000 Stück. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **25.07.2025**.



Bild: www.kakaoforum.de
© Forum Nachhaltiger Kakao



St.-Petri-Platz 7

Di.–Fr.: 10:00–18:00 Uhr

Sa.: 10:00–14:00 Uhr

www.weltladen-buxtehude.de

Schoko fürs Klima

Klimawandel schädigt auch den Kakaoanbau in Westafrika. Ein Teil des Problems scheint selbstgemacht, denn der intensive Anbau von Kakao hat besonders dort zur Entwaldung beigetragen.

Faire Handelspraktiken und Mindest-

preise verschaffen allen Beteiligten ein sicheres Einkommen, damit nachhaltiges Wirtschaften möglich ist. Problem und Lösung sind zwar auch im konventionellen Handel bekannt. Ihnen wird dort aber noch nicht konsequent nachgegangen.

Hospizgruppe Buxtehude e.V.

Wir begleiten ehrenamtlich

- Schwerkranke
- Sterbende
- ihre Angehörigen
- Trauernde



**Die
Hand
reichen
und
DA SEIN**

Stavenort 1 - Tel.: 04161 – 59 77 67
Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE11 2075 0000 0052 9425 88
BIC: NOLADE21HAM

Trauercafé

Das Trauercafé der Hospizgruppe Buxtehude lädt **jeden letzten Sonntag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr** trauernde Menschen zu einem unverbindlichen Treffen bei Kaffee und Kuchen ein.

In unserem Trauercafé können Menschen, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, miteinander ins Gespräch kommen. Das Angebot richtet sich an alle Trauernden, unabhängig von ihrer Konfession und Nationalität.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Hospizgruppe Buxtehude e.V.

Neuer Besuchsdienst im Buxtehuder Elbeklinikum

Nach einem persönlichen Gespräch sehnt sich manche Patientin und manch ein Patient im Krankenhausalltag. Das Pflegepersonal muss sich im eng getakteten Arbeitsplan oft auf das Medizinische konzentrieren. Für mehr fehlen Zeit und Ruhe.

Hier können die Grünen Damen weiterhelfen. Der Name kommt von dem hellgrünen Outfit, das sich gut erkennbar in die „Kleiderordnung“ des Krankenhauses einfügt.

Christiane Ebisch aus dem Alten Land, Kerry Kennedy aus Buxtehude und Petra Tiedemann-Pfeifer aus Apensen leisten als Grüne Damen einen ehrenamtlichen Besuchsdienst auf den Stationen des Elbeklinikums Buxtehude. Sie haben Zeit für Gespräche und erledigen auch kleine Besorgungen, falls jemand Dinge für den täglichen Bedarf aus dem Kiosk oder aus der Apotheke benötigt.

Seit Ende 2024 sind die Grünen Damen schon im Dienst. Der ehrenamtliche Besuchsdienst der „Grünen Damen und Herren“ wird durch die Evangelische Kranken- und Alten-Hilfe e.V. (eKH) getragen und gehört zur Diakonie.

Grüne Damen und Herren (GDuH) verstehen sich als geschulte Laien, die ehrenamtlich Wünsche von Patient*innen und Bewohner*innen erfüllen. Damit ergänzen sie das Angebot der professionellen Krankenhauseelsorge. Als Buxtehuder Krankenhauseelsorgerin Christine Schmid ein Team suchte, um die Klinikbücherei neu zu eröffnen, hatten sich so viele Ehrenamtliche gemeldet, dass drei von ihnen sich auf Schmid's Vorschlag hin entschlossen, Grüne Damen zu werden.



V. l. n. r.: Christiane Ebisch, Kerry Kennedy und Petra Tiedemann-Pfeifer. (Foto: C. Haar-Rathjen)

Jeden Mittwochvormittag nehmen die drei Frauen sich Zeit, um über die Stationen zu gehen und Gespräche anzubieten, selbstverständlich unter Verschwiegenheit. Bevor sie an die Zimmertüren klopfen, melden sie sich auf der Station, um die Pflegekräfte nach Patient:innen mit Redebedarf zu fragen. Mit ihrem offenen Ohr für die Bedürfnisse der Kranken leisten sie einen wichtigen Beitrag, um die Kommunikation zwischen Patient:innen und Pflegekräften zu stärken.

„Dabei bekommen wir auch etwas zurück, nämlich Wertschätzung“ sagt Kerry Kennedy. „Es tut gut zu merken, wenn jemand sich am Ende eines Gespräches wohler fühlt als am Anfang“, ergänzt Christiane Ebisch.

Alle drei suchten nach ihrer Berufstätigkeit eine sinnvolle Tätigkeit. Petra Tiedemann-Pfeifer: „Ich bin gern mit Menschen zusammen.“ Die anderen pflichten ihr bei: Der Besuchsdienst hilft, zwischen den verschiedenen Personenkreisen im Krankenhaus ein Netz zu knüpfen.

Christa Haar-Rathjen

Kirchenmusik aktuell

Musik zur Marktzeit

Jeden Samstag, 11:00–11:30 Uhr



Historische Furtwängler-Orgel (1859)

West-Chororgel (2024)

Kirschner-Truhenorgel (2006)

Chöre – Solisten – Ensembles

Eintritt frei – Spenden erbeten

(Foto: Sybille Groß)

Vorschau – Kirchenmusik im September/Oktober



10. Orgelentdeckertage: 27. September bis 10. Oktober

Freuen Sie sich u.a. auf:

27./28. September Musik zur Marktzeit; Doe-Orgel, Offene Orgelbank, Führungen

Nachkonzert bei Kerzenschein

„Süße Stille“ – Musik für eine Sommernacht
von Barock bis Romantik

Samstag, 21. Juni, 21:30 Uhr

Annegret Schönbeck – Sopran

Alexander Käberich – Flöte

Sybille Groß – Orgel

In der besonderen Atmosphäre eines Sommerabends, an dem zunächst noch das vergehende Tageslicht in die Kirche fällt, dann aber der Kerzenschein den Raum erleuchtet, erklingt Musik in der aparten Besetzung für Sopran, Flöte und Orgel.

Barthold Heinrich Brockes schrieb im 18. Jahrhundert poetische und bildreiche Gedichte, die Georg Friedrich Händel in seinen „9 Deutschen Arien“ vertonte. Die für das Konzert titelgebende Arie „Süße Stille, sanfte Quelle“ gehört zu diesen intimen und charmanten Klangperlen, in denen u.a. die Schönheit der Natur musikalisch aufgenommen wird. Die Sopranistin Annegret Schönbeck wird begleitet von Alexander Käberich (Flöte) und Sybille Groß (Orgel).

In dieser wunderbaren kammermusikalischen Besetzung werden weitere Werke erklingen, die sowohl barocke Verspieltheit als auch romantische Schwelgerei erklingen lassen.

Dazu wird es Musik für Flöte und Orgel zu hören geben, u.a. virtuose Klänge des Flötenmeisters François Devienne sowie die „Berceuse“ und die „Pavane“ von Gabriel Fauré, der mit seinen hinreißenden und eingängigen Melodien einer der populärsten Komponisten der französischen Romantik geworden ist.



Alexander Käberich (Foto: Thomas Müller)

Annegret Schönbeck ist künstlerische Leiterin der Orgelakademie Stade und verantwortet das von ihr entwickelte Programm „Alte Orgeln für junge Menschen“. Sie studierte Kirchenmusik in Frankfurt/Main und Gesang an der Schola Cantorum Basel und wirkte als Sängerin bei Konzerten, Rundfunk- und CD-Aufnahmen mit, u.a. im Rosenmüller-Ensemble und bei „La Stagione Frankfurt“.

Der Flötist Alexander Käberich hat mit der Aufführung des Flötenkonzerts von Wolfgang A. Mozart 2023 und bei der Orgelweihe der Chororgel im vergangenen Jahr das Buxtehuder Publikum begeistert.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um Spenden gebeten!

Sybille Groß

mirkens
BESTATTUNGEN

**Alle Bestattungsarten
Überführungen im
In- und Ausland
Bestattungsvorsorge
Sargausstellung**

Mirkens GmbH
Inhaber: Knut Mirkens
Grabenfeld 4
21614 Buxtehude

**Tel.: (04161) 3264
www.mirkens.de**



Walter
BRUNCKHORST

 Kerstin
KNOP

Tel.: 0 4161 - 6 12 00

Heitmanns Weg 18, 21614 Buxtehude (gegenüber dem Waldfriedhof)

info@bestattungen-brunckhorst.de www.bestattungen-brunckhorst.de

BESTATTUNGEN

John Köster

**Natursteinarbeiten
Steinbildhauerei
Grabmale**

Familientradition seit 1860

**Wir fertigen auch
Küchenarbeitsplatten,
Treppen, Bäder, Waschtische
und vieles mehr
aus Meisterhand.**





21614 Buxtehude · Heitmannsweg 13 · Tel. 04161/82 751 · www.john-koester.de

Chöre des Kreiskantorats Buxtehude Kantorei und Kammerchor suchen Sängerinnen und Sänger

Nach der Aufführung der Johannespassion am Karfreitag ist nun ein guter Zeitpunkt, um in die Kantorei des Kirchenkreises Buxtehude einzusteigen.

Die Kantorei freut sich über junge und jung gebliebene Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen, die Lust haben an einer konzentrierten und fröhlichen Probenarbeit, an netter Chorgemeinschaft und an der Erarbeitung von großartiger Kirchenmusikliteratur.

Eine musikalische Vorbildung ist von Vorteil. Sehr gerne würden wir insbesondere auch Männerstimmen davon überzeugen, dass sie sich bei uns sängerisch und in der Chorgemeinschaft so wohl fühlen, dass sie jede Woche auf die nächste Chorprobe warten! Die Proben finden außerhalb der niedersächsischen Schulferien dienstags von 20–22 Uhr statt. Hinzu kommen ca. 2 Probenphasen jährlich an Wochenenden sowie Konzertwochenenden.

Die Kantorei probt in diesem und nächsten Jahr u.a. französische Weihnachtsmusik (Weihnachtsoratorium von Camille

Saint-Saëns), Carmina Burana von Carl Orff (Konzerte 2026) und Weihnachtskantaten von Johann Sebastian Bach (Konzert 2026).

Bitte nehmen Sie vor einer ersten Probenteilnahme Kontakt mit Kreiskantorin Sybille Groß auf!

Auch im Kammerchor des Kirchenkreises Buxtehude sind neue Sängerinnen und Sänger willkommen. Es wird eine geschulte Stimme sowie die Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung des Notentextes vorausgesetzt. Die Proben finden mehrmals jährlich jeweils freitags von 19–22 und samstags von 14–18 Uhr statt. Für das nächste Programm in November 2025 probt der Kammerchor die musikalischen Exequien von Heinrich Schütz sowie Motetten von Johann Hermann Schein. Bei Interesse an einer Mitwirkung im Kammerchor nehmen Sie bitte Kontakt mit Sybille Groß auf.

Kreiskantorin Sybille Groß,
sybille.gross@evlka.de,
Tel.: 04162 2545795

Sybille Groß



Kantorei des Kirchenkreises Buxtehude (Foto: Sybille Groß)

18. April 2025 – ein Rückblick

Karfreitag, 15:00 Uhr, die Todesstunde Christi. Die Mitglieder der Kantorei sortieren sich in der Turmkapelle. Gleich soll die Aufführung der Johannespassion von Johann Sebastian Bach beginnen, endlich. Mit viel Geduld, Präzision und ihrem positiven Wesen hat Sybille Groß uns seit Monaten an das anspruchsvolle Werk herangeführt. Wir haben wöchentlich wieder und wieder an Rhythmik, Tonalität und Harmonien gearbeitet, um aus einzelnen Stimmen einen gemeinsamen Klang zu formen. Die großen Eckchöre haben ihren besonderen Ausdruck und die Choräle in ihrer Intensität wollen alle textbezogen und besonders gestaltet werden. Wir haben uns mit unseren „Rollen“ der Turbachöre befasst in dieser allzu bekannten Geschichte, mit der Aggression, dem Zynismus, der Berechnung, die aus dem Volk, der Gruppe der Pharisäer und Schriftgelehrten und den Kriegsknechten sprechen. Keine leichte Kost, weder inhaltlich noch musikalisch. Wir haben uns zu Stimmproben und an Probenwochenenden getroffen und persönliche Problemstellen zuhause poliert. Dann kam der Pianist Henning Lucius dazu, damit wir uns auf das Dirigat von Sybille Groß einstellen konnten, und am Gründonnerstag kamen das Hamburger Barockorchester sowie die Solistinnen und Solisten.

Jetzt stehen wir also hier und warten. Vor der Kirche hat sich eine Schlange gebildet: Die ehrenamtlichen Helfenden an der Tür und der Kasse mussten viele Interessierte leider abweisen, mehr als die anwesenden 500 Menschen dürfen

nicht eingelassen werden. Schließlich, nach einer kurzen Einführung durch den Superintendenten Martin Krarup, nehmen wir unsere Plätze ein.



Foto: Christa Haar-Rathjen

Der erste Schauer durchläuft mich bei unserem beginnenden „Herr!“ im Eingangschor. So muss es sein! Flehentlich, intensiv, warm. Sind wir das? Es ergänzt sich alles, das Orchester spielt großartig, der Chor ist konzentriert und wie elektrisiert, Sybille Groß führt die vielen menschlichen und instrumentalen Stimmen zu einer Einheit zusammen. Mit den Solisten haben wir unglaubliches Glück. Besonders die drei Herren, die den Evangelisten (Heejun Kang), Pontius Pilatus (Dávid Csizmár) und den Christus (Luciano Lodi) singen und die Geschichte von Gründonnerstag und Karfreitag schildern, fesselten den Chor von Anfang an. Schon in den Proben entwickelte sich ein gutes Zusammenwirken, damit uns

die Einstiege in die Turbachöre gelingen und der Erzählfaden erhalten bleibt. Die beiden Solistinnen (Sonja Bühler und Friederike Schorling) ergänzen das Quintett ganz wunderbar.

Mitten in dieser gewaltvollen Erzählung bilden die Arien kleine tröstende Inseln, die uns Choristinnen und Choristen nicht nur eine Verschnaufpause bringen, sondern so wundervoll komponiert und gesungen sind, dass ich eigentlich lieber auf der anderen Seite, im Kirchenschiff, sitzen würde.

Während einer Arie kann ich ins Publikum schauen. Familie und Freunde, die Familie meiner ebenfalls mitsingenden Nachbarin, mein ehemaliger Mathelehrer, Chorschwestern aus dem Kammerchor. Daneben Menschen, die regelmäßig in Gottesdienste und Konzerte kommen, und sehr viele mir ganz unbekanntes Gesicht. Sie alle wollen die Passionsgeschichte hören. Alle zeigen Teilnahme,

Versunkensein, den Ausdruck intensiven Zuhörens. Selten ist das Publikum bzw. die Konzertgemeinde so voller angespannter Ruhe.

Alle Anwesenden sind gepackt von den Schilderungen und der großartigen Vertonung durch J. S. Bach. Die Erzählung nimmt ihren dramatischen Verlauf. Das Orchester leistet Unglaubliches und lässt den Vorhang im Tempel zerreißen, die Erde beben und Gräber aufbrechen. Mit den abschließenden Rezitativen und Chören kehrt innere Ruhe ein, die über die letzten Töne hinaus zu spüren ist. Es folgt Stille. Eine Zeit stehen alle Anwesenden, Zuhörende wie Musizierende, schweigend. Wir gehen zurück in die Turmkapelle, Händedrücken, Umarmungen, auch Tränen und noch immer Stille. Was für ein ergreifendes Erlebnis! „... Herr Jesu Christ, erhöre mich, ich will Dich preisen ewiglich!“

Stefanie Gresens



Sonja Bühler (Sopran), Friederike Schorling (Alt), Sybille Groß (Kreiskantorin und Leitung), Dávid Csizmár (Bass), Heejun Kang (Tenor), Luciano Lodi (Bass). (Foto: Jonas Krarup)

unterWEGs: Ein Projekt auf Rekordkurs

Was für ein Ansturm! Unser unterWEGs-Projekt ist ein voller Erfolg. Für unterWEGs 2025 werden 199 Konfirmand:innen der sieben teilnehmenden Kirchengemeinden eingeladen. Dazu kommen Anmeldungen von 41 Teamer:innen und 11 Hauptamtlichen. Die Begeisterung für dieses außergewöhnliche Erlebnis ist enorm.

Seit der ersten Planung und der Genehmigung durch den Kirchenkreisvorstand hat sich einiges getan: Die Bettenkapazität im Haus wurde erhöht, die Teilnahmebedingungen angepasst, die Zeitpläne optimiert und an einer Tagesstruktur gearbeitet, die diesem großartigen Projekt gerecht wird.

Ein wichtiger Meilenstein war der 10. März, an dem sich 16 Teamer:innen mit



Teilen des Leitungsteams (Franziska Feldmann und Felix Pilz) trafen, um sich intensiv mit den verschiedenen Rollen und Bedürfnissen der Teilnehmenden auseinanderzusetzen. Ziel war es, eine Wochenstruktur zu entwickeln, die den über 240 Beteiligten Sicherheit und Orientierung bietet.

Im Juni folgt das erste von zwei großen Vorbereitungswochenenden, bei dem die Planung weiter vertieft und alle Programme erarbeitet und aufeinander abgestimmt werden.

Das unterWEGs-Projekt nimmt also weiter Fahrt auf – wir freuen uns auf eine inspirierende Zeit mit allen Beteiligten! Mehr Informationen und Bilder aus dem letzten Jahr gibt es auf konfis-unterwegs.de.

Felix Pilz

Mitmachen. Mitreden. Mit Gott.

Einladung zum Jugendgottesdienst
Samstag, 28. Juni, 17: 00 Uhr, St.-Paulus-Kirche Buxtehude

Ein Gottesdienst für alle, die Fragen haben, suchen, glauben – oder einfach neugierig sind.

Mitmachen, weil du eingeladen bist, dich einzubringen – so viel, wie du magst.

Mitreden, weil wir Gott oft dort entdecken, wo wir einander zuhören.

Mit Gott, weil er größer ist als unser Verstehen – und doch ganz nah.

Dich erwartet ein offenes Format mit Musik, Snacks zur Begrüßung, Impulsen,



Meditation, Gebet und einer kreativen Aktion, bei der du selbst etwas gestalten kannst. Komm vorbei, sei dabei – wir freuen uns auf dich.

Felix Pilz und Team

Kinderkirche Kunterbunt

Die Kinderkirche Kunterbunt findet einmal im Monat am Samstagnachmittag in der St.-Petri-Kirche für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren statt. Auch jüngere Kinder sind in Begleitung eines Erwachsenen herzlich willkommen.

Der nächste Termin ist:

21. Juni

um 15:30 Uhr
in der St.-Petri-Kirche

Im Juli und August macht
die Kinderkirche
Sommerpause



**KIRCHE MIT
KINDERN**



Botschafter für den Frieden

Noah und den Tieren schien die Sintflut ewig zu dauern. Als eine weiße Taube mit einem Zweig im Schnabel von einem Flug zurückkam, konnte das nur heißen, dass wieder irgendwo Land aufgetaucht war. Alle waren froh: Gott hat den Regen beendet und sich mit den Menschen versöhnt! Die weiße Taube aus der Bibelgeschichte findest du als

Zeichen auf Plakaten und Fahnen auf Friedensdemos. Sie ist „ein Botschafter für den Frieden“.

Auch du kannst Frieden



schließen, wenn du mit jemand

Streit hattest. Manchmal ist es auch gut, den ersten Schritt zu machen und auf den anderen zuzugehen. Reich ihm oder ihr deine Hand – als Friedensangebot.



Abkühlung für Hitzköpfe

Presse vier Zitronen aus. Verrühre den Saft in einer großen Schüssel mit vier Esslöffeln Zucker. Gieße vorsichtig einen halben Liter kochendes Wasser dazu und verrühre alles gut. Einige Stunden lang kühlt der Saft ab. Fülle eine Eiswürfel-Schale vollständig mit dem Saft und stelle sie für sechs Stunden ins Gefrierfach. Gib einen Eiswürfel in dein Getränk.



Zwei Löwen haben ein Zebra erbeutet. Schlägt der eine vor: „Nimm du das Innere, ich behalte den Pyjama.“

Deine Laterne



Schneide von einer 1-Liter-Plastikflasche den Kopf ab, so dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für eine Draht-Aufhängung. Schneide aus weißem Karton zwei Tauben aus. Klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Mitmachfrühstück in der Kita

Bei uns in der Kita gibt es ein Mitmachfrühstück, das von jeder Gruppe alle zwei Wochen mit großer Unterstützung der Kita-Kinder zubereitet wird.

Das bedeutet, dass die Kinder sich aus drei ausgewählten Bildspeisekarten demokratisch für ein Gericht entscheiden dürfen. Dieses wird durch eine geheime Wahl der Kinder entschieden.

Unsere Auswahl ist groß: z. B. selbstgemachte Pommes, frische Obstspieße oder leckere Kuchen – die Auswahl liegt ganz bei den kleinen Küchenchefs!

Die Lebensmittel für unser Mitmachfrühstück kaufen wir meistens im Unverpackt-Laden in Buxtehude ein und achten dabei auf regionale und, wenn möglich, auf saisonale Produkte.

Wenn wir z. B. unsere selbstgemachten Pommes zubereiten, dann werden

die Kartoffeln mit dem Wellenschneider in Scheiben geschnitten und die Kinder schneiden daraus die Pommes.

Die geschnittenen Pommes werden über Nacht in Wasser eingelegt und am nächsten Morgen abgetropft, mit Öl eingepinselt und gewürzt. Im Anschluss werden sie im Ofen knusprig gebraten.

An solch einem Mitmachfrühstückstag riecht es am frühen Morgen schon sehr verlockend in der ganzen Kita. Denn dieser angenehme Geruch macht Appetit und lädt ein, gemeinsam zu genießen.

Die Kinder lernen nicht nur, wie man leckere Speisen von A bis Z selber zubereitet, sondern auch, wie schön es ist, gemeinsam Zeit zu verbringen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Janina Kömpe (Erzieherin)

BUXTEHUE MUSEUM

Buxtehude um 1800

Eine Spurensuche

Sonderausstellung

20. September 2024 – 5. Oktober 2025

Öffnungszeiten:
Di–So 11–18 Uhr

Buxtehude Museum
St.-Petri-Platz 11 | 21614 Buxtehude
04161 50797-0

info@buxtehudemuseum.de

www.buxtehudemuseum.de



St.-Paulus-Info

Neuigkeiten aus der
St.-Paulus-Gemeinde Buxtehude



„Don't Give Up“ – Musik, die trägt: Singer-Songwriter Johannes Esselborn veröffentlicht emotionales Album und spielt in St. Paulus



Mit seinem Debütalbum Don't Give Up hat Johannes Esselborn einen musikalischen Meilenstein geschaffen, der tief berührt und Mut macht. Der Singer-Songwriter, der fast alle Instrumente selbst einspielte und auch die Produktion eigenhändig in die Hand nahm, präsentiert auf dem Album eine feinfühlig Mischung aus Acoustic Pop, Indie Folk, Country und Gospel. Thematisch zieht sich das zentrale Motiv des Nicht-Aufgebens wie ein roter Faden durch die 15 Songs – ein Statement in einer Zeit, in der viele Menschen Halt suchen.

Esselborns Lieder erzählen von persönlichen Herausforderungen, existenziellen Fragen und dem unerschütterlichen Glauben an Hoffnung. Besonders eindrucksvoll ist der Song I Don't Give Up, in dem er seine eigene Geschichte von Hörverlust und Stimmproblemen verarbeitet. Ebenso bewegend sind Stücke wie Who Guides My Move oder Why Am I, die von Krankheit, Freundschaft und spiritueller Zuversicht handeln.

Neben all den emotionalen Tiefen fehlt es dem Album nicht an Leichtigkeit. Songs wie Summer Love und Hey my love erinnern an sonnige Momente, flüchtige Begegnungen und das unbeschwertere Gefühl eines besonderen Augenblicks. Nach dem Release von Don't Give Up im Herbst 2024 folgt nun ein weiteres musikalisches Highlight: Die neue Single Breathe In, Breathe Out, ein berührender Song über das Pflegepersonal, das Esselborn während seiner Krebserkrankung begleitet hat. Der Track ist eine Hommage an alle, die tagtäglich für andere da sind – still, stark und mitfühlend.

Live zu erleben ist Johannes Esselborn am Samstag, dem **28. Juni 2025** um 19:00 Uhr in der Paulusgemeinde Buxtehude (Finkenstraße 53).

In der besonderen Atmosphäre der Kirche wird der Künstler sein Album Don't Give Up in einem intimen Rahmen präsentieren, begleitet von bewegenden Geschichten hinter den Songs und ganz viel Herz.

Wer Musik liebt, die unter die Haut geht, und einen Künstler erleben möchte, der mit Ehrlichkeit, Tiefe und musikalischem Feingefühl überzeugt, sollte sich diesen Abend nicht entgehen lassen.

Johannes Esselborn

Seniorenachmittage

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Immer am ersten Dienstag im Monat treffen wir uns von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus am Dietrich-Bonhoeffer-Platz zum Seniorennachmittag.

Nach einem gemütlichen Start mit Kaffee und Kuchen erwartet Sie ein abwechslungsreiches und informatives Programm. Das Seniorenteam freut sich über eine rege Beteiligung. Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie bitte im Kirchenbüro (Tel. 559370) an.

Ursula Ziemann und Team

Andachten in den Seniorenheimen

Die Andachten finden immer am dritten Mittwoch im Monat jeweils um **17:00** Uhr im Wohnstift Genslerweg 4 und um **18:00** Uhr im Este-Wohnpark statt.

Termine:

18. Juni

16. Juli

20. August

Termine

Dienstag, 3. Juni
Sturzprävention

Dagmar Birk wird uns über die Sturzprävention informieren. Stürze und Sturzverletzungen gehören zu den häufigen medizinischen Problemen bei Senioren.

Dienstag, 1. Juli
Grillnachmittag

Herr Pilz ist so hilfsbereit und freundlich und bringt seine Grillausrüstung mit und wird uns einen leckeren Nachmittag bereiten. Salate werden nicht fehlen.

Mittwoch, 13. August
Ausflug nach Kaltehofe

Kaltehofe ist eine durch Strombaumaßnahmen entstandene, künstliche Elbinsel in Hamburg-Rothenburgsort.

Begleitet werden wir an allen Nachmittagen von Pastorin i. R. Heide Wehling-Keilhack.

Gruppen in St. Petri

Besuchsdienstkreis für Neuzugezogene/Familien mit Neugeborenen

Treffen nach Vereinbarung
Informationen: Kirchenbüro
Tel: 04161 559370

Mitarbeiter*innenkreis (MAK) für alle Teamenden in Buxtehude

Jeden 1. Dienstag im Monat in St. Petri (DBH*) und jeden 3. Mittwoch in St. Paulus; 18:00–20:00 Uhr (außer in den Ferien)

Vorbereitungsgruppe für die

Kinderkirche Kunterbunt

Treffen nach Vereinbarung

Besuchsdienstkreis für Geburtstagsjubilare

Treffen nach Vereinbarung

Seniorenkreis

Jeden 1. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr im DBH*;
Informationen: Ursula Ziemann
Tel. 04161 5971444

Frauenfrühstück

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, um 9:30 Uhr, DBH*
Informationen: Elke Bosse
Tel: 04161 55386

Meditationsgruppe

Mo. 20:00 Uhr, Ostfleth 14
Informationen: Ehepaar Timm
Tel: 04161 78859

*DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3

Musikalische Gruppen

Kammerchor des Kirchenkreises Buxtehude

Proben: Projekt- und blockweise sowie Proben- und Aufführungstermine; stimmerfahrene Sängerinnen und Sänger sind nach Voranmeldung herzlich willkommen! Informationen: Sybille Groß

Kantorei des Kirchenkreises Buxtehude

Neue Mitsänger und Mitsängerinnen sind nach vorheriger Kontaktaufnahme herzlich willkommen. Proben: Di. 20:00–22:00 Uhr, DBH*; Informationen: Sybille Groß

Streicherensemble St. Petri

Do. 20:00–22:00 Uhr, DBH*
Informationen: Anka Nicolausen
Tel: 04161 61608

St.-Petri-Flötenkreis

Mi. 19:30 Uhr, St.-Petri-Kirche
Informationen: Christa Treisch
Tel: 04161 3998

St.-Petri-Posaunenchor

Do. 20:00–21:30 Uhr, DBH*
Informationen: Alexander Kockel
Tel: 0163 8681072

St.-Petri-Kirchengemeinde – So erreichen Sie uns

Kirchenbüro

Pfarrsekretärin: Antje Hille
Hansestraße 1
Tel. 04161 559370, Fax 04161 559393
kg.petri.buxtehude@evlka.de
Di. u. Do. 9:30–11:00 Uhr
Fr. 15:00–18:00 Uhr (in den Schulferien nur donnerstags und freitags)

Pastor Chris Hasemann

Dietrich-Bonhoeffer-Platz 1
Tel. 04161 7529480
Mobil: 0151 47338851
chris.hasemann@evlka.de

Kirchenvorstand St. Petri

1. Vorsitzender: Dr. Wolf-Dieter Syring
2. Vorsitzende: Dörte Joost
kv.petri.buxtehude@evlka.de

Superintendent Dr. Martin Krarup

Superintendentur Bollweg 15a
Tel. 04161 747938
martin.krarup@evlka.de

Kreiskantorin Sybille Groß

Osterladekop 88, 21635 Jork
Tel. 04162 25457-95, Fax -97
sybille.gross@evlka.de

Tafel Buxtehude

Hansestraße 1, Tel. 994966
tafel.buxtehude@gmx.de

St.-Petri-Homepage

<https://www.st-petri-buxtehude.de>
webmaster.petri.buxtehude@evlka.de

Gemeindebriefredaktion

gb.petri.buxtehude@evlka.de

Friedhofsverwaltung

Christina Thomas
Hansestraße 1
Tel. 5000789, Fax 559393
Fr. 9:00–11:00 Uhr
friedhof.st-petri-buxtehude@evlka.de

Friedhof Ferdinandstraße

Tel. 0171 8133233

Ev. Kindertagesstätte

Dietrich-Bonhoeffer

Leiterin: Maren Groß
Dietrich-Bonhoeffer-Platz 5
Tel. 04161 63133, Fax 04161 595725
kita.st-petri.buxtehude@evlka.de

Diakon Felix Pilz

Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3
Tel. 04161 63132
felix.pilz@ej-buxtehude.de

Förderverein St.-Petri-Kirche in Buxtehude e.V.

1. Vorsitzender: Joachim Stavesand
Tel. 04161 595651, info@foev-petri.de

Förderkreis Kirchenmusik

„Musica Viva“ e.V.

1. Vorsitzender: Dr. Karsten Ley
vorstand@musicavivabuxtehude.de
Tel.: 04161 554485

Gottesdienste in der St.-Petri-Kirche

Juni, Juli und August 2025

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Leitung
So. 01.06.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Sup. Krarup
So. 08.06.	10:00	Festgottesdienst	P. Hasemann
Mo. 09.06.	11:00	Gottesdienst in Estebrügge mit Fahrdienst (9:30 Uhr ab St.-Petri-Kirche)	Pn. Krarup
So. 15.06.	10:00	Gottesdienst zum Altstadtfest	ACK-Team
Di. 17.06.	18:00	Abi-Gottesdienst	Pn. Kasper
Fr. 20.06.	10:00	Verabschiedung Klasse 4	P. Hasemann
Sa. 21.06.	15:30	Kinderkirche Kunterbunt	Team Kinderkirche
So. 22.06.	10:00	Gottesdienst	Pn. i. R. Wallmann
Fr. 27.06.	16:00	Wackelzahngottesdienst	P. Hasemann
So. 29.06.	10:00	Gottesdienst	P. Lohrengel
So. 29.06.	18:00	Atempause	P. Hasemann
So. 06.07.	10:00	Sommerkirche in St. Maria mit Fahrdienst (9:30 Uhr ab St.-Petri-Kirche)	Pfr. Pawellek
So. 13.07.	10:00	Sommerkirche in St. Petri	P. Jannasch
So. 20.07.	10:00	Sommerkirche in Paulus mit Fahrdienst (9:30 Uhr ab St.-Petri-Kirche)	P. Lohrengel
So. 27.07.	10:00	Sommerkirche in St. Petri	P. Hasemann
So. 27.07.	18:00	Atempause	P. Hasemann
So. 03.08.	10:00	Sommerkirche in St. Paulus mit Fahrdienst (9:30 Uhr ab St.-Petri-Kirche)	Sup. Krarup
So. 10.08.	10:00	Sommerkirche in St. Petri	P. i. R. Keilhack
Fr. 15.08.	18:00	Gottesdienst zur Einschulung	P. Hasemann
So. 17.08.	10:00	Gottesdienst beim Weinfest	P. Hasemann
So. 24.08.	10:00	Gottesdienst	Sup. Krarup
So. 31.08.	10:00	Gottesdienst	P. i.R. Keilhack
So. 31.08.	18:00	Atempause	W.-D. Syring